

Voigtländer leitet weiter die CDU Leisniger Land

Leisnig (red/sro). Die Mitglieder der CDU Leisniger Land wählten jüngst einen neuen Vorstand. 18 stimmberechtigte Mitglieder wählten Mathias Voigtländer mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Vorsitzenden. Voigtländers Stellvertreter wurde Dirk Czaja, ebenfalls mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung. Mathias Kretschmer wurde mit 18 Stimmen zweiter Stellvertreter. Als Schatzmeister fungiert Heiner Stephan. Er bekam ebenfalls 18 Stimmen. Zu Beisitzern wurden Wolfgang Rölle mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung sowie Peggy Dörr mit 13 Ja- und fünf Nein-Stimmen gewählt. Als Gäste waren der CDU-Landtagsabgeordnete Sven Liebhauser sowie der CDU-Kreisgeschäftsführer Joachim Walther anwesend.

Vor dem Wahlprozedere berichtete der vormalige und neue Vorsitzende, über die Aktivitäten des Ortsverbandes in den vergangenen zwei Jahren. Dabei ging Voigtländer mit seiner Person in die Kritik, indem er sich für seine Abwesenheit bei mancher Veranstaltung entschuldigte. Die Mitglieder betrachten das vom menschlichen Aspekt aus nicht als dramatisch, da die von ihm vorbereiteten Veranstaltungen an Qualität und Anspruch den Nerv der Mitglieder getroffen hätten. "Dennoch ist es für alle ehrenamtlich Tätigen nicht einfach, ständig präsent zu sein", so Voigtländer gegenüber der DAZ. Es folgten Diskussionen über die Zukunftsgestaltung für die CDU Leisniger Land, aber auch für die Stadt Leisnig. "Ab dem nächsten Jahr beginnen mit der Bundestagswahl die Wahljahre", so Voigtländer. "Hier gilt es, klare Ziele zu stecken, Ideen zu entwickeln und die Wähler durch unsere Mitglieder zu mobilisieren." Vorausschauend werde es im nächsten Jahr häufiger öffentliche Mitgliederversammlungen mit kommunalpolitischen Themen geben.